



Valetudo Healthcare-Optimierungsforschung©: QuickCheck des Praxismanagements der Fachgruppe „Niedergelassene Chirurgen“

Von *IFABS*

Erstellt am 1 Jun 2018 - 08:09

Worum es geht

Ein Vergleich der Arbeit in den einzelnen ärztlichen Fachgruppen des Gesundheitswesens mit dem Best Practice-Standard der Praxisführung zeigt sehr unterschiedliche Niveaus in der Leistungsfähigkeit. Eine positive „Ausnahme-Fachgruppe“ sind niedergelassenen Chirurgen, allerdings mit einigen „Schönheits-Fehlern“.

Fachgruppen-Analyse mit dem Best Practice-Standard

Der Best Practice-Standard beschreibt alle für ein reibungslos funktionierendes Praxismanagement notwendigen Regelungen, Verfahrensweisen und Instrumente. Sein durchschnittlicher Realisierungs-Grad in deutschen Arztpraxen – über alle Fachgruppen und Praxisformen bzw. –größen betrachtet – beträgt 53% (Erhebungs-Prinzip: Valetudo Check-up©-Untersuchungen). Vor diesem Hintergrund sind niedergelassene Chirurgen mit einer mittleren Umsetzungs-Rate von 76,2% bereits sehr weit dem Optimum angenähert.

Herausragend in der Planung

Ein besonderes Kennzeichen ist hierbei der mit 84, 8% sehr hohe Best Practice-Wert des Aktions-Bereiches „Planung“. Arbeiten niedergelassene Ärzte generell kaum mit Zielen, verhält sich das bei ambulant tätigen Chirurgen ganz anders. Ebenso verfügen die meisten Praxen über eindeutige Positionierungen und ein detailliertes Zielgruppen-Management. Ein Defizit in diesem Bereich ist jedoch die Definition von Patientenzufriedenheits-Zielen und ihre Überprüfung: nur ein Drittel der Chirurgen führt regelmäßig Patientenbefragungen durch, um u. U. notwendige Veränderungsmaßnahmen zu identifizieren und zu planen.

Weiterlesen: <http://ow.ly/HThl30khDSs> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 25 Jun 2019 - 16:02): <http://presseportal.tv/node/23224>

Links:

[1] <http://ow.ly/HThl30khDSs>